













#GRÜNwirkt

ERHALT UNSERER LEBENSGRUNDLAGEN



Ein Jahrzehnt des ökologischen und sozialen Aufbruchs gestalten

Mehr Naturschutz – damit es grünt, blüht und summt

-  Wir haben dafür gesorgt, dass sich unsere **Naturparke über fast 50% der gesamten Landesfläche** erstrecken.
-  Den **Naturschutz-Etat** haben wir seit 2014 durch unsere Regierungsbeteiligung von **9 auf 22 Millionen Euro mehr als verdoppelt**.
-  In den besonders schutzbedürftigen **Natura-2000 und Naturschutzgebieten** wurden mit den erhöhten Mitteln 2019 gut 7.500 Maßnahmen durchgeführt, 2014 waren es nur 4.700. Mit dem Insektenschutzprogramm „Bienenfreundliches Hessen“ konnten **5.000 Hektar Blühflächen** angelegt werden.
-  Mit dem Programm „**100 Wilde Bäche**“ unterstützen wir Kommunen bei der Renaturierung von Fluss- und Auenlandschaften. So steigern wir die **Qualität der hessischen Gewässer** und leisten einen Beitrag zur Biodiversität.
-  Mit der Ausweitung des Schutzprogramms „Förderung von Leitarten der Feldflur“ wurden **neue Lebensräume für Feldhamster, Feldlerche und Rebhuhn** geschaffen.
-  Den **Nationalpark Kellerwald-Edersee** haben wir um die Steilhänge erweitert. Damit gibt es jetzt noch 1.950 Hektar mehr für Natur und Erholung. Hier entsteht die Wildnis von morgen und der Schutz dieser Flächen leistet einen wertvollen Beitrag für die Förderung der Biodiversität und die gesamte Region.
-  Wir haben den Anteil des **Staatswaldes, der nicht mehr wirtschaftlich genutzt wird, auf 10 Prozent gesteigert** und damit fast verdoppelt. Das gibt seltenen Arten Rückzugsräume, in den Wäldern nimmt der Bestand der Vogelarten kontinuierlich zu. Auch im Offenland konnte der starke Rückgang gestoppt werden.
-  Die Mittel für **die Landschaftspflegeverbände** haben wir auf 2,7 Millionen Euro erhöht, sodass wir diese in allen Landkreisen Hessens fördern können.
-  Invasive Arten können eine Bedrohung für unsere heimische Flora und Fauna sein. Wir haben daher die Zahl der **Maßnahmen gegen invasive Arten** von 41 in 2013 auf 167 in 2019 gesteigert.
-  Von den Ausschüttungen der von uns eingeführten **Umweltlotterie** profitieren viele Naturschutzprojekte vor Ort.

KONTAKT



VANESSA GRONEMANN
Sprecherin für Natur-, Verbraucherschutz und Sport
Tel.: 0611 / 350 788
E-Mail: v.gronemann@ltg.hessen.de

